

**Essenz:** Geliebte Kinder, werdet jetzt satopradhan, um heimkehren zu können. Übt es deshalb, euch als Seelen zu sehen und denkt ständig an den Vater. Kümmert euch stets um euren Fortschritt.

**Frage:** Woran erkennt ihr, ob ihr in eurem Studium täglich weiterkommt oder zurückbleibt?

**Antwort:** Wenn ihr in euren Studien weiterkommt, fühlt ihr euch leicht. Ihr bleibt euch bewusst, dass dies ein unreiner Körper ist, den ihr, um wieder heimzukehren, bald abgebt. Nehmt vorher alle göttlichen Tugenden in euch auf. Wenn ihr zurückbleibt, werdet ihr keine guten Handlungen verrichten und ihr erinnert euch nicht an den Vater. So eine Seele wird keine Blume und andere glücklich machen. Solche Kinder werden in späteren Visionen viel leiden müssen.

**Om Shanti.** Habt den Gedanken, dass ihr als satopradhane hier auf die Erde hierher herabgekommen seid. Der Spirituelle Vater erklärt den spirituellen Kindern: „Von euch allen identifizieren sich einige mit ihrem Körper und andere sind seelenbewusst. Manche werden immer wieder innerhalb 1 Sekunde körperbewusst sein und in der nächsten dann seelenbewusst. Niemand hier kann behaupten, dass er andauernd seelenbewusst ist. Kinder, ihr wisst, dass ihr die Körper ablegen und wieder nach Haus geht. Kehrt sehr glücklich wieder heim. Habt während des gesamten Tages nur den einen Gedanken: „Ich will in die Welt des Friedens gehen und der Vater zeigt mir den Weg.“ Andere Menschen würden sich nicht mit solchen Gedanken hinsetzen, denn nur ihr erhaltet diese Lehren. Anderen Menschen würden nie solche Gedanken haben! Wir verstehen, dass dies hier die Welt des Leids ist. Der Vater zeigt euch jetzt den Weg in die Welt des Glücks. Je mehr ihr an Baba denkt, desto näher kommt ihr eurer Stufe der Vollkommenheit, um dann in die Welt des Friedens zu gehen. Das wird als „Befreiung“ bezeichnet. Dafür nehmen die Leute sich Gurus, aber sie wissen nicht was „Befreiung“ oder „Leben in Freiheit“ überhaupt bedeutet; dies ist etwas Neues. Nur ihr Kinder versteht, dass ihr jetzt heimkehrt. Baba sagt: „Reinigt euch durch die Pilgerreise der Erinnerung! Als ihr in der edlen Welt wart, waren die Seelen satopradhan. Später habt ihr euch mit anderen verbunden. Sobald ihr in einen Mutterleib eintretet, entsteht eine Beziehung. Dies jetzt ist euer letztes Leben und ihr kehrt bald heim. Ohne rein zu werden könnt ihr jedoch nicht zurückkehren. Sprecht innerlich mit euch selbst: „Der Rat des Vaters lautet: „Während ihr handelt, denkt daran, dass ihr einst vollkommen rein gekommen seid und jetzt erneut satopradhan werdet, um wieder heimkehren zu können.“ Satopradhan werden wir durch die Erinnerung an den Vater, denn nur Er ist der Läuterer. Er zeigt uns Kindern, wie wir wieder rein werden können. Nur der Vater kennt Anfang, Verlauf und Ende der gesamten Welt. Da gibt es keine andere Autorität! Allein der Vater ist der Same des Baumes der Menschenwelt. Er hat euch auch erklärt, wie lange die Periode der Anbetung dauert. Jetzt gibt es den Weg des Wissens und dann, in der anderen Periode, den Glaubensweg. All dieses Wissen sollte in euer Bewusstsein rieseln! Ihr Seelen habt, wie der Vater, dieses Wissen in euch. Ihr erfahrt es durch den Körper und gebt es durch den Körper weiter. Ohne einen Körper kann die Seele nicht sprechen. Das alles hat nichts mit Inspiration zu tun oder mit einer Stimme aus dem Äther. Da es sich hierbei um Gottes Wort handelt, wird unbedingt ein „Wagen“ mit einem Mund benötigt. Ihr benötigt keinen Wagen. Früher dachtet ihr auch, das Eiserne Zeitalter dauert noch 40.000 Jahre. Auch ihr habt im Schlaf der Unwissenheit gelegen. Baba hat euch jetzt geweckt! Jetzt erhaltet ihr das Wissen. Der Glaube wird als Unwissenheit bezeichnet. Kinder, denkt jetzt darüber nach, wie ihr Fortschritte machen und einen hohen Rang erreichen könnt. Ihr kehrt nach Hause zurück und beansprucht dann im neuen Kaiserreich einen hohen Rang. Dafür gibt es die Pilgerreise der Erinnerung. Erkennt euch unbedingt als Seelen. Die Höchste Seele ist der Vater aller Seelen. Das ist sehr einfach, aber die Leute verstehen nicht einmal so viel! Erklärt, dass dies hier Ravans Reich ist und ihr Denken deshalb korrupt geworden seid. Die Menschen denken, dass diejenigen, die dem Laster nicht frönen, rein sind. Der Vater sagt z.B. von den Sannyasis: „Sie werden vorübergehend rein, aber die Welt ist immer noch unrein. Erst das Goldene Zeitalter ist eine reine Welt.“ Niemand in dieser unreinen Welt kann so rein sein wie die Menschen des Goldenen Zeitalters. Dort existiert Ravans Reich einfach nicht. Dort stellt sich die Frage nach dem Laster erst gar nicht. Also, habt solche Gedanken, während ihr euch umherbewegt und euren Aktivitäten nachgeht. Baba, der Ozean des Wissens, trägt dieses Wissen in sich

und dem entsprechend sprudelt es Wissen aus Ihm heraus. Ihr seid die „Flüsse“, die aus dem Wissensozean hervorgehen. Baba ist immer der Ozean. Ihr seid es nicht. Kinder, versteht, dass ihr alle Brüder seid und studiert. Tatsächlich geht es nicht wirklich um Flüsse. Der Ganges und der Jamuna usw. sind Flüsse. Ihr befindet euch jetzt im Unbegrenzten. Wir Seelenbrüder sind alle die Kinder des Einen Vaters. Wir werden sehr bald heimkehren und dann wieder herabkommen, in Körper eintreten und auf dem „Thron“ in der Mitte der Stirn Platz nehmen. Eine Seele ist sehr winzig. Durch eine Vision, hättet ihr sie nie begreifen können. Sie sagen, dass die Seele den Körper manchmal durch den Kopf, durch die Augen oder auch durch den Mund verlässt. Der Mund z.B. bleibt dann offen stehen. Wenn die Seele den Körper verlässt, ist er ohne Bewusstsein und lebensunfähig. Das ist Wissen. Ein Student ist sich den ganzen Tag über bewusst, was er studiert. Gute Studenten haben stets das eine oder andere Buch zur Hand und studieren unentwegt. Baba sagt: „Dies ist euer letztes Leben. Ihr seid durch den ganzen Zyklus gegangen und befindet euch jetzt am Ende. Habt deshalb nur solche Gedanken im Intellekt. Verinnerlicht sie und erläutere sie dann anderen. Einige können gar nichts verinnerlichen. Auch in den Schulen sind die Schüler unterschiedlich. Es gibt viele Fächer. Hier habt ihr nur dieses eine Fach - ihr werdet Gottheiten. Es sollte nicht geschehen, dass ihr das Studium vergesst und anderen Gedanken nachhängt. Geschäftsleute denken immer über ihre Geschäfte nach. Kinder, beschäftigt euch stets mit eurem Studium. Baba hat währenddessen eine Einladung zur Internationalen Yoga Konferenz erhalten. Schreibt ihnen, dass ihr Yoga Hatha Yoga ist. Welches Ziel ist damit verbunden? Wir studieren Raja Yoga. Der Schöpfer, der Höchste Vater aller Seelen, der Ozean des Wissens, vermittelt uns das Wissen über uns selbst und über die gesamte Schöpfung. Wir werden bald heimkehren. Unser Mantra ist „Manmanabhava“. Wir denken an Baba und an das Erbe, das wir von Ihm erhalten. Ihr praktiziert Hatha Yoga, aber welcher Sinn und Zweck liegt das? Wir haben euch unsere Ziele genannt und warum wir hier studieren. Was kann man durch euer Hatha Yoga erreichen? Schreibt ihnen solche kurzgefasste Antwortbriefe. Ihr erhaltet viele Einladungen. Wenn ihr eine Einladung zur „All India Religious Conference“ erhaltet und sie euch nach eurer Arbeit und euren Zielen fragen, dann sagt ihnen: „Wir studieren und es ist Gott, der uns lehrt. Wir alle sind Seelenbrüder. Wir sehen uns als Seelen. Der Unbegrenzte lehrt uns: Erkennt euch als Seelen und verbindet euch mit Mir, dadurch löst ihr alle eure seelischen Belastungen auf.“ Verfasst solche Briefe und schickt den Leuten oder dorthin, wo Konferenzen stattfinden. Sie werden sagen: „Ihr lehrt sehr wohltätige Dinge!“ Durch dieses Raja Yoga werdet ihr die höchsten Könige, die Meister der Welt.“ Alle 5.000 Jahre werden wir Gottheiten und dann werden wir wieder gewöhnliche Menschen. Durchdenkt den Wissensozean auf diese Weise und schreibt erstklassige Artikel. Jeder kann euch fragen, was eure Ziele sind. Lasst also solche Artikel drucken: „Dies sind unsere Ziele.“ Wenn ihr das schreibt, wird sie das herausfordern. Es hat nichts mit Hatha Yoga zu tun, also debattiert nicht über die Schriften. Die anderen sind bezüglich ihres Wissens über die Schriften sehr arrogant! Sie verstehen sich als Autoritäten der Schriften. Tatsächlich aber sind sie Anbeter, Suchende, während man von euch sagen kann, dass ihr anbetungswürdig und die wahren Autoritäten seid. Wie sollte man die Anbeter nennen? Schreibt ihnen sehr klar, was ihr hier studiert. Der Name der BKs hat sich sehr gut verbreitet. Es gibt 2 Arten von Yoga: Hatha Yoga und das „leichte“ Raja Yoga, das kein Mensch lehren kann. Nur die Höchste Seele kann Raja Yoga lehren. Alle anderen Yogaarten basieren auf menschlichen Empfehlungen. Die Gottheiten benötigen keinerlei Empfehlungen, denn sie haben sich schon ihr Erbe genommen. Sie sind Gottheiten, Menschen mit gottgleichen Eigenschaften. Ohne diese erhabenen Eigenschaften sind die Menschen wie die Teufel. Es gab einst das Kaiserreich der Gottheiten, aber wo sind sie geblieben? Wie sind sie durch 84 Leben gegangen? Erläutert das anhand des Bildes der Treppe. Alles hängt jetzt von diesem höchsten und besten Studium ab und es ist eure Einkommensquelle. Die Welt weiß nicht, welches das beste Studium ist. Durch dieses Studium werdet ihr von Menschen zu doppelt gekrönten Gottheiten! Ihr erbringt jetzt euren geistigen Einsatz, um eine doppelte Krone zu tragen. Es ist wie ein Wunder, dass durch dieses eine Studium ein ganzes Kaiserreich etabliert wird. Einige werden Kaiser, andere Untertanen, aber es existiert dort kein Leid. Es gibt lediglich diverse gesellschaftliche Stellungen. Hier gibt es viele Arten von Leid, Hungersnöte, Krankheiten, Missernten und Überschwemmungen. Auch die Millionäre und Multimillionäre sind doch alle durch das Laster geboren worden. Zu stürzen oder von Moskitos zerstoichen zu werden, sind verschiedene Formen von Schmerz. All das bezeichnet man als die extreme Tiefe der Hölle. Dennoch sagen sie immer wieder: Der Verstorbene ist in den Himmel gegangen. Ah! Aber der Himmel muss doch erst noch entstehen! Wie kann da jemand jetzt bereits in den Himmel kommen? Es ist sehr leicht, anderen

etwas zu erklären. Baba hat euch gesagt: „Schreibt eure Geschichte auf. Schreibt darüber, sobald ihr etwas verinnerlicht habt.“ Die Hauptsache ist die Erklärung: „Seht euch als Seelen, denn ihr werdet jetzt bald wieder heimkehren.“ In der satopradhanen Welt kannte unser Glück keine Grenzen. Dann sind wir tamopradhan geworden. Das ist so einfach zu verstehen. Baba gibt euch so viele Punkte. Setzt euch zusammen und lernt, wie ihr anderen sehr gut erklären könnt. Wenn sie das Gesagte nicht akzeptieren können, dann versteht, dass sie nicht zu dieser großen Familie gehören. Geht in eurem Studium jeden Tag weiter voran! Macht keine Rückschritte! Wenn ihr schlechtes Verhalten annehmt, anstatt göttliche Tugenden zu leben, bedeutet es, dass ihr Rückschritte macht. Baba sagt: „Entsagt auch weiterhin den Lastern und verinnerlicht göttliche Werte.“ Bleibt sehr leicht und vermeidet es, von diesen unreinen Körpern angezogen zu sein. Wir kehren jetzt bald wieder nach Haus zurück! Ohne an den Vater zu denken, könnt ihr keine Blumen werden. Stattdessen erlebt ihr schmerzliche Läuterung. Wenn ihr weiter Fortschritte macht, könnt ihr alles sehen. Man wird euch fragen: „Wie viel habt ihr geholfen?“ Ihr habt niemals vor Gericht gestanden. Baba hat alles erlebt, z.B. wie sie Diebe verhaftet und dann angeklagt haben. Auch ihr werdet von all euren Handlungen Visionen erhalten, euch bestraft fühlen und zukünftig eine entsprechend niedrige gesellschaftliche Stellung erhalten. Ein Lehrer wird immer Mitgefühl mit Schülern haben, die im Begriff sind, zu scheitern. Das Fach der Erinnerung an den Vater ist sehr gut, denn dadurch löst ihr all eure Verfehlungen wieder auf. Studenten denken an ihre Lehrer und sind sich im Klaren darüber, welche Fächer sie studieren und sie fühlen sich sicherlich mit ihren Lehrern verbunden. Bleibt euch dessen stets bewusst, dass der Lehrer von uns Brüdern der eine Höchste Lehrer ist. Es werden noch viele Leute kommen, um das zu erfahren und dann werden sie sagen: „Oh, Gott, Deine Taten sind einzigartig!“ Sie werden sterben, während sie Ihn loben, aber sie können nichts mehr für sich beanspruchen. Wenn ihr euch mit dem Körper identifiziert, handelt ihr falsch und im Seelenbewusstsein tut ihr stets das Richtige. Baba sagt: „Jetzt ist für euch alle die Zeit des Ruhestands, denn ihr kehrt schon sehr bald wieder nach Hause zurück. Bis dahin müssen alle karmischen Konten ausgeglichen sein. Ob es jemand gefällt oder nicht - ihr geht ganz sicher nach Hause zurück! Dieser Tag wird kommen und die Welt wird leer sein. Dann ist nur noch Bharat übrig und einen halben Zyklus lang wird es nur dieses Land geben. Die übrige Erde wird leer sein. Solche Gedanken kann außer euch niemand haben. Dann gibt es keinerlei Feindschaft mehr auf der Erde. Warum kamen die Invasoren hierher? Um euch euren Reichtum zu stehlen. Weshalb kamen so viele Moslems und die Engländer nach Bharat? Weil sie hier den ganzen Reichtum gesehen hatten. Es gab hier früher sehr viel Reichtum, aber jetzt ist nichts mehr da und darum haben die Feinde das Land wieder verlassen. Sie haben die Reichtümer geplündert und Bharat arm gemacht. Die Leute wissen es nicht, aber Baba sagt: „Ihr habt all den Reichtum, Drama gemäß, auch selbst aufgebraucht. Ihr seid davon überzeugt, dass ihr jetzt beim Grenzenlosen Vater angekommen seid. Niemand hätte sich je vorstellen können, dass dies hier Gottes Familie ist. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Seelenvater sagt Namaste zu Seinen Seelenkindern.

### **Essenz für Dharna:**

1. Beschäftigt euch während all eurer Aktivitäten gedanklich mit dem Studium. Seid euch des Wissens stets bewusst, während ihr eine Aufgabe erfüllt. Dieses allerbeste Studium wird euch auf doppelte Weise krönen.
2. Übt: „Wir sind Seelenbrüder.“ Indem ihr euch mit dem Körper identifiziert, macht ihr Fehler! Bleibt deshalb, so viel wie möglich, seelenbewusst.

**Segen:** Seid ein Abbild der Unterstützung und bewirkt durch eure edle Geisteshaltung eine Veränderung der Weltatmosphäre.

Ihr Kinder seid nicht nur dafür da euer eigenes Leben zu unterstützen, sondern ihr stellt die Hilfe für alle Seelen der Welt dar. Die Atmosphäre der ganzen Welt verändert sich durch eure Einstellung und durch eure reine Sicht (Drishti). Die Seelen der Welt und die Materie, beides wird gereinigt. Die Welt verändert sich durch euer Drishti. Die Welt wird zu einer erhabenen Welt durch euer edles Handeln. Weil ihr jetzt mit so einer riesigen Verantwortung gekrönt werdet, empfangt ihr in der Zukunft Krone und Thron.

**Slogan:** Macht die Allmächtige Autorität, den Vater, zu eurem Gefährten und kein Hindernis ist in der Lage euch aufzuhalten.

**\*\*\* O m S h a n t i \*\*\***